|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Lehrgang für Haupt- und Werkrealschullehrkräfte**  | **Regierungspräsidium**[ ]  Stuttgart [ ]  Karlsruhe [ ]  Freiburg [ ]  Tübingen |  \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ |
| Einführung in die Laufbahn für Lehrkräfte im außerschulischen Bereich durch die Schulaufsicht Empfehlung über die Befähigung für die neue Laufbahn§ 21 Abs. 2 LBG sieht für einen horizontalen Laufbahnwechsel neben der erfolgreichen Einführung in die Aufgaben der neuen Laufbahn vor, dass zu erwarten ist, dass die Beamtin/der Beamte für die neue Laufbahn allgemein befähigt ist. Am Ende des Einführungsjahrs wird bei den Lehrgängen für Haupt- und Werkrealschullehrkräfte eine Empfehlung über die Befähigung für die neue Laufbahn abgegeben.  |

1. **Angaben zur Lehrkraft, zur für die Einführung zuständigen Person bzw. Stelle etc.**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Familienname, ggf. Geburtsname**      | Vorname      | **Stammschule (vollständige Anschrift) und ggf. abweichende Tätigkeitsstelle**      |
| Schwerbehindert/gleichgestellt [ ]  ja [ ]  nein  | Geburtsdatum      |  |
| Bes./Entg.Gruppe | Einführungszeitraum von/bis      -       |  |
| **Staatliches Seminar für Didaktik und Lehrerbildung** | **Für die Einführung zuständige Person bzw. Stelle** |

1. Beschreibung der dienstlichen Tätigkeit im Einführungsjahr bezogen auf die Ziellaufbahn (Aufgaben der neuen Laufbahn)

|  |
| --- |
| Allgemeiner Aufgabenbereich(Angabe der den Aufgabenbereich prägenden Tätigkeiten der Ziellaufbahn im Einführungsjahr; ggf. Sonderaufgaben (z. B. Personalratstätigkeit, Schwerbehindertenvertrauensperson, Funktionstätigkeit))      |

1. Elemente der Einführung in die Aufgaben der neuen Laufbahn

Beratender Unterrichtsbesuch in der Realschule, der Gemeinschaftsschule oder an einem SBBZ unter Beteiligung einer Vertreterin / eines Vertreters der Schulaufsicht

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Datum | Fach und Thema der Unterrichtsstunde | Klasse |
|       |       |       |
| Das Reflexionsgespräch zum beratenden Unterrichtsbesuch umfasste die folgenden Punkte:      |

Kolloquium mit der Schulaufsicht zu den Anforderungen den Schularten der Sekundarstufe I (Dauer 30 min.)

|  |
| --- |
| Datum:      Gesprächsthemen:       |

Wahlmöglichkeit: Durchführung einer Fortbildungsveranstaltung oder gemeinsame Durchführung einer Dienstbesprechung mit einer Vertreterin / eines Vertreters der Schulaufsicht

|  |  |
| --- | --- |
| Datum | Veranstaltung  |
|  | Fortbildungsveranstaltung für Lehrkräfte der verschiedenen Schularten der Sekundarstufe I |
| ODER |  |
|  | Gemeinsame Vorbereitung und Durchführung einer Dienstbesprechung für Schulleitungen oder Fachberaterinnen bzw. Fachberater der verschiedenen Schularten der Sekundarstufe I  |
| Das Reflexionsgespräch zur Veranstaltung umfasste die folgenden Punkte:      |

1. **Empfehlung mit Begründung/Beurteilung der dienstlichen Tätigkeit im Einführungsjahr bezogen auf die Ziellaufbahn (Aufgaben der neuen Laufbahn) unter Berücksichtigung der unter III. aufgeführten Elemente**

|  |
| --- |
| **Empfehlung**Es wird empfohlen, die Laufbahnbefähigung für das Lehramt [ ]  Werkreal-, Haupt- und Realschule (WHRPO II) [ ]  Sonderpädagogik zu verleihen: [ ]  ja[ ]  nein**Begründung/Beurteilung der dienstlichen Tätigkeit im Einführungsjahr bezogen auf die Ziellaufbahn (Aufgaben der neuen Laufbahn) unter Berücksichtigung der unter III. aufgeführten Elemente** (Ausführungen z. B. zu Arbeitsmenge, Arbeitsweise, Arbeitsgüte, Führungserfolg; ggf. zu Wahrnehmung leitender, beratender Aufgaben und von Sonderaufgaben)      |

|  |
| --- |
| **Begründung/Beurteilung der dienstlichen Tätigkeit im Einführungsjahr bezogen auf die Ziellaufbahn (Aufgaben der neuen Laufbahn) unter Berücksichtigung der unter III. aufgeführten Elemente (Ggf. Fortsetzung)**\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_Ort, Datum Unterschrift der Vertreterin/ des Vertreters der  Schulaufsicht Bitte senden Sie das Original an das Staatliche Schulamt. |